



WEBINAR
www.vhw.de

Städtebau-, Bauordnungsrecht, Raumordnung

Ausnahmen und Befreiung nach § 31 BauGB und LBO Baden-Württemberg

Dienstag, 18. März 2025 | online: 9:30 - 16:00 Uhr
Webinar-Nr.: [WB254090](#)

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Dienstag, 18. März 2025

Beginn: 09:30 Uhr
Ende: 16:00 Uhr

Teilnahmegebühren

325,- € für Mitglieder
395,- € für Nichtmitglieder

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Das Webinar befasst sich sowohl mit den Ausnahmen und Befreiungen nach dem BauGB, als auch mit den Ausnahmen, Abweichungen und Befreiungen nach der LBO Baden-Württemberg.

Die nach dem Gesetz zur Digitalisierung baurechtlicher Verfahren in Baden-Württemberg nun regelmäßig von der Bauherrschaft zu beantragenden Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen stellen die Entwurfsverfasser wie auch die Baurechtsbehörden vor große Herausforderungen.

In der Veranstaltung wird geklärt:

- Was genau muss die Bauherrschaft/der Entwurfsverfasser beantragen?
- Wie geht die Baurechtsbehörde mit fehlenden Anträgen zu AAB-Entscheidungen um?
- Wie weit muss die Behörde bei den Ausnahmen und Befreiungen mitgehen, und wo muss sie dem Druck, woher auch immer, standhalten?
- Wann sind die Grundzüge der Planung berührt?
- Welche Abweichungen sind städtebaulich noch vertretbar?
- Werden durch die Befreiung öffentlich-rechtlich geschützte Nachbarbelange berührt?
- Wie wird die „nicht beabsichtigte“ Härte definiert?
- Wie können Ausnahmen und Befreiungen, die mit Fristen oder Auflagen belegt sind, abgesichert werden?
- Was ist bei der Erteilung des Einvernehmens zu beachten?

Das Webinar bietet hierzu Antworten an und wird Sie in Ihrer Entscheidungsfindung unterstützen.

Ihre Dozierenden

Enzo Beathalter

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Kanzlei WIRSING Rechtsanwälte in Stuttgart.

Manfred Busch

Regierungsbaumeister, Baudirektor a.D., langjährige Tätigkeit in der oberen Baurechtsbehörde des Regierungspräsidiums Karlsruhe, Fachbuchautor und Kommentierungen zum öffentlichen Baurecht in Baden-Württemberg

Dieses Webinar richtet sich an

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den für Planung und Baugenehmigung zuständigen Fachbereichen der Städte, Landratsämter und Gemeinden, deren Justiziar sowie im Bau- und Planungsrecht tätige Rechtsanwälte, Planer und Ingenieure.

Programmablauf

Ausnahmen und Befreiungen nach dem BauGB

1. Einführung

- Allgemeine Problematik der Abweichungsvorbehalte
- Gesetzliche Verortung in BauGB und LBO

2. Ausnahme

- Tatbestandsvoraussetzungen (TB-Voraussetzungen)
- Gebot der Gebietsverträglichkeit
- Gebot der Rücksichtnahme
- Ermessen
- Nebenbestimmungen
- Nachbarschutz

3. Befreiung

- Grundzüge der Planung
- Gründe des Wohls der Allgemeinheit
- Abweichung städtebaulich vertretbar
- Offenbar nicht beabsichtigte Härte
- Würdigung nachbarlicher Interessen
- Ermessen
- Nachbarschutz

4. Einvernehmen der Gemeinde (§ 36 BauGB)

Enzo Beathalter

Abweichungen nach der LBO Baden-Württemberg

1. Einführung

- Systematik der Abweichungen im Bauordnungsrecht
- Begriffe: Erleichterungen, Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen

2. Spezielle Abweichungsregeln

- Abweichungen von technischen Baubestimmungen
- Erleichterungen für Sonderbauten
- Zulassung geringerer Tiefen der Abstandsflächen

3. § 56 LBO – Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen

- Abweichungen von technischen Bauvorschriften
- Abweichungen von den §§ 4 bis 37 LBO
- Ausnahmen, die in Vorschriften vorgesehen sind
- Ausnahmen für Gemeinschaftsunterkünfte
- Befreiungen

Manfred Busch

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr
10:45 bis 11:00 Uhr Kaffeepause
12:30 bis 13:30 Uhr Mittagessen
14:45 bis 15:00 Uhr Kaffeepause
Ende: 16:00 Uhr

Hinweise

Bitte halten Sie während des Webinars das Baugesetzbuch und die Landesbauordnung Baden-Württemberg bereit.

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

Link Test-Raum

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

Video-Leitfaden

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.
Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:
Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de